



Sammlung Theaterzettel

Steffen Langer aus Glogau oder Der holländische Kamin nebst einem Vorspiel

Birch-Pfeiffer, Charlotte

1846-08-13

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

Donnerstag, den 13. August, 1846.

(Bei aufgehobenem Abonnement.)

Zum Vortheile der Großherzoglichen Hof-
schauspielerin Fräulein Krauth:

Steffen Langer aus Glogau,

oder:

Der holländische Kamin,

Original-Lustspiel in vier Acten; — nebst einem Vorspiele:

Der Kaiser und der Seiler,

in einem Acte, von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Personen des Vorspiels:

Peter der Erste, Kaiser von Rußland	Herr Werle.
Wasilowitsch, Leibeigener des Fürsten Menzikoff, kai- serlicher Haushofmeister	Herr Kläger.
Zwanof, Werkmeister auf der Werste von St. Petersburg	Herr Lichtersfeld.
Steffen Langer, Seilergeselle aus Glogau	Herr Bauer.
Jonathan, } Seilergesellen	Herr Bauer d. j.
Fritz, }	Herr Naud.
Klärchen Buren	*

Zeit der Handlung: October des Jahres 1717.

Personen des Stückes:

Peter der Erste	Herr Werle.
Scheremetief, kaiserlicher Staatsrath	Herr Mühlendorfer.
Levoof, Polizeimeister zu St. Petersburg	Herr Herbold.
Wasilowitsch	Herr Kläger.
Michel Buren, Seilermeister aus Saardam	Herr Hausmann.
Klärchen, seine Tochter	*
Martha, seine Schwägerin	Frau Bauer.
Steffen Langer, sein Nefse und Obergeselle	Herr Bauer.
Jonathan	Herr Bauer d. j.
Narscha, ein Bauernmädchen von den Gütern des Fürsten Menzikoff	Frau Kläger.
Zwanof	Herr Lichtersfeld.
Paul, }	Herr Kleite.
Alexander, } kaiserliche Leibdiener	Herr Basen.
Michaelof, ein Leibeigener, Wasilowitschs Diener	Herr Janson.
Ein Hausmeister	Herr Luz.
Ein kaiserlicher Spritzenmann	Herr Hunzinger.
Erster } Nachtwächter	Herr Reutter.
Zweiter }	Herr Naken.

Soldaten. Feuerarbeiter. Nachtwächter. Kaminfeger. Volk.

Ort der Handlung: St. Petersburg. — Zeit: Mai des Jahres 1718.

* (Letzte Gastrolle.) Klärchen Fräulein Krauth,
vom Karlsruher Hoftheater.

Anfang 6 Uhr, Ende 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Alle Freibillette ohne Ausnahme sind für heute aufgehoben.

Preise für ganze Logen:

Logen des mittleren Ranges (zu 7 bis 10 Plätzen), pr. Platz	— 48 fr.
Logen des unteren Ranges	— 36 fr.
Logen des dritten Ranges	— 30 fr.

Eintrittspreise:

Reserve-Logen des mittlern Ranges	1 fl. 20 fr.	Loge des vierten Ranges	— 24 fr.
Reserve-Loge des untern Ranges	1 fl. —	Gallerie	— 18 fr.
Reserve-Logen des dritten Ranges	— 48 fr.	Seitenbänke daselbst	— 12 fr.
Parterre	— 36 fr.		

Diejenigen Abonnenten, welche ihre Logen für diese Vorstellung behalten wollen, werden ersucht, ihre befalligen Bestellungen Donnerstag, den 13. August, Vormittags von 9 bis 1 Uhr, bei Herrn Hoftheaterkassier Waltherr, Lit. O 3, Nr. 12., zu machen. Nach dieser Zeit, bis eine Viertelstunde vor Eröffnung der Kasse, werden die noch freien Logen ebendasselbst zu den nämlichen Preisen auch an Nicht-Abonnenten abgegeben, und Bestellungen darauf können schon vorher gemacht werden.

Abends 10 Uhr geht der letzte Eisenbahnzug nach Heidelberg.

Beurlaubt: Hr. Werner. — Frau Rudersdorff. — Krank: Fräul. Schneider. — Hr. Pfeiffer.

Nächste Vorstellung: Freitag, den 14. August.